

Toyota Corona

Der Toyota Corona (japanisch: コロナ) ist ein PKW-Modell, des japanischen Herstellers *Toyota Motor Corporation*. Dieser Corona war auch anstecken (Aber nicht so wie das Coronavirus COVID-19-Pandemie 2019/2020), auf Grund seiner Ausstattung, Zuverlässigkeit und Preis/Leistung Verhältnis.



Der Corona wurde erstmals 1957 in Japan auf dem Markt gebracht. Im Laufe der vielen Generationen wurde der Corona zum Welterfolg. Es war immer ein Flaggschiff der Toyota Produktion. Später entwickelt er sich zum Mittelklassemodelle.

Toyopet Corona (T10) 1957 - 1960

Mit der Etablierung des *Toyopet Corona* im Juli 1957 nahm Toyota ein zweites Oberklassenmodell in das Programm auf. Dieses rangierte unterhalb seines Schwestermodells *Toyopet Crown* und war das offizielle Einstiegsmodell. Das neue Modell gewann rasch seinen Kundenkreis. Eine Kombiversionen des Corona waren ebenfalls lieferbar.



Technische Daten: Vier Takt Motor Hubraum: 1,0 Liter, 24-33kw, L/B/H: 3912/1470/1555mm, Leergewicht: 980kg,

Toyopet Corona (T20) 1960 - 1964

Die zweite Generation kam im April 1960 auf den Markt. Um das Modell auch bei anderen Kundenkreisen beliebt zu machen erweiterte Toyota das Corona-Segment um eine Pickup-Variante namens *Corona Line*.



Um sich ein wenig den Europäischen Markt zu nähern, nahm man sich den englischen *Ford Anglia* und auch *Renault* als Beispiel. In Kombination einiger dieser Stile entstand dann schließlich der neue Corona. Bei dem Modellwechsel wurde auch ein Automatikgetriebe eingeführt.

Technische Daten: Vier Takt Motor Hubraum 1,0 – 1,9 Liter, ab 33 – 74kw, L/B/H: 3990/1490/2400mm, Leergewicht: 940kg,

Toyopet/Toyota Corona (T40/T50/T60/T70) 1964 - 1970

Die dritte Generation des *Toyopet/Toyota Corona* wurde im September 1964 vorgestellt und löste den T20 ab. Die Pickup-Version *Toyota Corona Clipper* war eine Weiterentwicklung der Sedan Version. Die Motorauswahl wurde vom Vorgänger übernommen. Im April 1965 ergänzte Toyota die Modellreihe um das Sportmodell *Corona 1600S* (T60) mit einem Hubraum von 1587 cm³ und zwei Vergasern. Der neue Motor hatte eine Leistung von 90 PS.



Im Juli erweiterte Toyota dann nochmals sein Modellprogramm. Mit dem *Corona RT/40* und dem *Corona RT/50* wertete das Unternehmen die Corona-Modellreihe nun wieder zu einem Oberklassenmodell auf. Eine Markterschließung versuchte man mit dem Corona im November 1965 in Europa. Es wurden alle Corona-Modellversionen auch hier in Europa angeboten aber der geplante Absatz blieb aus.

Technische Daten: Vier Takt Motor Hubraum 1,0 – 1,9 Liter, ab 33 – 74kw, L/B/H: 4110/1550/1374-1420mm, Leergewicht: 945 – 1000kg,

Toyopet/Toyota Corona (T80) 1970 – 1973

Bei der vierten Generation des Corona gab es nur ein umgestaltetes Modell. Die gesamte Technik wurde jedoch überarbeitet und auf den aktuellen technischen Stand gebracht.

Eine weitere Neuerung erschien im Februar 1971 mit dem 12R Motor, der einen Hubraum von etwa 1600 cm³ und Leistungen von 86 bis 192 PS hatte. Dieser wurde zur Zeit der Ölkrise einer der beliebtesten Motoren und verhalf dem Corona in den USA und Kanada zu einem für Toyota bis dahin noch nicht gekannten Bekanntheitsgrad. Im April 1973 musste die Produktion des Coronas auf Grund verschärfter Abgasnormen eingestellt werden und wurde später durch die T100-Generation ersetzt.



Technische Daten: Vier Takt Motor Hubraum 1,5 – 2,0 Liter, bis 141kw, L/B/H: 4170-4481/1500-1621/1400-1430mm.

Toyopet/Toyota Corona (T100/T110/T120) 1973-1978

Die fünfte Generation brachte nicht viel Neues. Dennoch hatte Toyota die lange Pause genutzt. In der Überarbeitung legte Toyota großen Wert auf das Fahrzeugdesign und die Sicherheit von Fahrer und Beifahrer. Die Farbauswahl wurde eingeschränkt sowie viele Chromteile verbaut. Um dem Corona ein sportlicheres Auftreten zu verleihen, verhalf aber besonders die Idee, den Außenrückspiegel etwas nach vorne zu versetzen und das Armaturenbrett mit allen bis dahin bekannten Instrumenten zu versehen. Optional wurden Schalsitze angeboten. Eine große Auswahl an Extras taten ihr zusätzliches, um das neue Image des Unternehmens über die Landesgrenze hinauszutragen und zu verbessern. Im Juni 1976 bekamen der Corona zum ersten Mal einen Katalysator eingebaut.



Technische Daten: Vier Takt Motor Hubraum 1,6 – 2,0 Liter, bis 96kw, L/B/H: 4250/1610/1390mm.

Toyota Corona (T130) 1978-1982

Ab der sechsten Generation einigte man sich auf einen einheitlichen Markennamen: **Toyota**. Sein Debüt hatte der Toyota Corona T130 im September 1978. In Japan wurde der Corona bis dahin als *Toyopet* vertrieben. Bei der Überarbeitung zum neuen Modell bekam das Modell eckige Scheinwerfer und auch neue Stoßfänger. Der neu eingeführte *Liftback* sieht zwar der normalen Limousine ähnlich, doch hat dieser eine eigene Karosserie.



Wenige Monate nach Produktionsbeginn musste Toyota etwa 4000 Einheiten aufgrund Problemen mit der Hinterachse zurückrufen und den Fehler beheben.

Technische Daten: Vier Takt Motor Hubraum 1,6 – 2,2 Liter, 57 - 99kw, L/B/H: 4290/1655/1400mm.

Toyota Corona (CT141/T140/T150/160) 1981-1989

Die siebente Generation des Corona wurde im Januar 1982 am Markt eingeführt. Ein Jahr später kam eine interne Konkurrenz auf dem Markt. Im Oktober wurde der Modellreihe das Sportmodell *Corona 2000GT*, mit etwa 1800 cm³ hinzugefügt. Das Taxi-Modell mit der Modellbezeichnung *CT141* war zunächst nur mit Dieselmotoren erhältlich, im Dezember 1982 kam eine Flüssiggasversion hinzu.



Technische Daten: Vier Takt Motor/Dieselmotor Hubraum 1,6 – 2,2 Liter, L/B/H: 4430-4570/1660/1415mm.

Toyota Corona (T150/T160) 1983-1989

In Australien und Neuseeland als T150 und siebte Generation gebaut, war es in Japan als T160 bereits offiziell die achte Generationsstufe.

Für das neue Modell wurde von Giorgio Giugiaro eine vollkommen neue Karosserie entwickelt. In Europa wurde das Modell durch das in Spanien und Großbritannien gebaute Schwestermodell Toyota Carina II vertreten. In Südafrika und Südamerika wurde das Modell als eine Version des Toyota Corolla gefertigt.



Leichte Änderungen gab es im August 1985, beim Innen- und Außenbereich gab es leichte Änderungen. durchgeführt. Neue Modelle kamen hinzu: *Corona 2.0GT* und *Corona 2.0GT-R*.

Technische Daten: Vier Takt Motor/Dieselmotor Hubraum 1,8 – 2,0 Liter, L/B/H: 4370/1670/1670mm.

Toyota Corona (T160/T170/T180) 1987-1992

Mit der Ablösung der T140/T150-Generation gab Toyota die Sportmodelle der Corona-Modellserie bis auf das Coupé *Corona GT-R* ganz auf. Schwestermodelle des *Corona T160/T170* sind wie zuvor der südafrikanische Toyota Corolla und der Toyota Carina II.



Technische Daten: Vier Takt Motor Hubraum 1,5 – 2,0 Liter, Dieselmotor Hubraum 1,5 – 2,1 Liter, L/B/H: 4440/1690/1370mm.

Toyota Corona (T190) 1992-1996

Die zehnte Generation kam im Februar 1992 in den Handel. Einzige Versionen waren die vier- und fünftürige Stufenhecklimousine. Im Februar 1994 nahm Toyota Änderungen an der Karosserie vor, um das Modell kostengünstiger zu machen. So wurde der Frontgrill in die Karosserie eingearbeitet, sodass dieser die Wagenfarbe zeigt.



Technische Daten: Vier Takt Motor Hubraum 1,6 – 2,0 Liter, Dieselmotor Hubraum 2,0 Liter, L/B/H: 4520/1695/1410mm.

Toyota Corona Premio (T210) 1996-2001

Parallel zur Ablösung des Carina E in Europa durch den Avensis wurde für den japanischen Markt der Corona Premio eingeführt. Er wurde von 1996 bis 2001 angeboten und dann vom Toyota Premio abgelöst.



Ohne Änderungen wurde der *Corona Premio* schließlich weitergebaut und bekam im April 1998 neue Motoren.

Technische Daten: Vier Takt Motor Hubraum 1,6 – 2,2 Liter, Dieselmotor Hubraum 2,2 Liter, L/B/H: 4520/1695/1410mm.

Nach 44 Jahren und fünf Monaten endete die Produktion des Toyota Coronas im Dezember 2001 endgültig. Bis dahin wurden 10.788.000 Einheiten der Modellserien *Corona* gebaut.

[Zu den Bildern >>>](#)

R.S. 25.04.2020